

# DANKE SCHÖN

Vor allem MEDYS-Besuchern auf unserem Messestand.  
Auftraggeber. Ihr Messteam Medica '89.

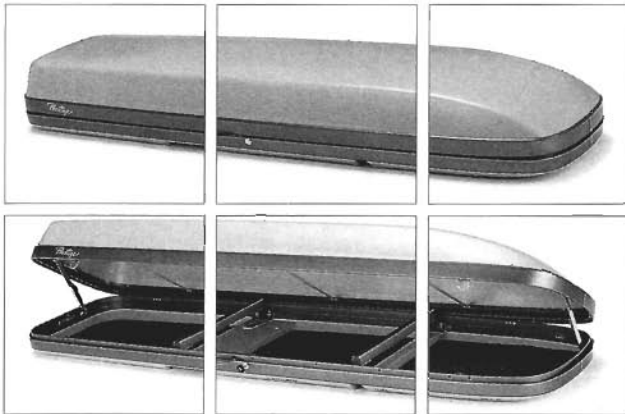
**MEDYS**  
Software & Computer

Für alle, die nicht auf dem  
Medys-Stand waren:  
Anzeige ausschneiden  
und zusenden  
Info kommt  
prompt

Erlenweg 35  
85355 Adelsdorf-Aisch  
☎ 091 95/76 17  
Telefax 091 95/47 17

**ORIS**  
Autozubehör · Fahrzeugteile

NEU  
NEW  
NOUVEAU  
NIEUW  
NUOVO  
NUEVO



Dachcontainer

Eine gelungene Verbindung von Design und Funktion.

*Prestige*

Schicken Sie mir kostenlos den Prestige-Prospekt

Coupon ausschneiden,  
auf Postkarte kleben  
und an Oris schicken

Name: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

ORIS METALLBAU KG HANS RIEHLE · Postfach 12 08 · 7141 Möglingen

## Kurz informiert

**Luminal®** – Das Antiepileptikum Luminal® (Phenobarbital) – Injektionslösung und Tabletten – ist seit Oktober 1989, Luminaletten® sind ab Januar 1990 nicht mehr lieferbar. Die Bayer AG stellt die Produktion ein, da modernere Präparate als Schlaf- und Beruhigungsmittel zur Verfügung stehen. Als Alternative wird auf die Präparate Phenaemal® und Phenaemal-letten® der Firma Desitin, Hamburg, verwiesen, die Phenobarbital enthalten. Für die Injektionsbehandlung von Erregungszuständen und Epilepsien gibt es von Desitin das Phenhydantoin® (Phenytoin). Weitere Parenteralia gegen Status epilepticus sind außerdem z.B. Lorazepam und Diazepam.

**Eingestellte und geänderte Präparate bei Sandoz und Wander** – Ab Dezember 1989 stellt das Pharmaunternehmen Sandoz, Nürnberg, folgende Präparate nicht mehr her: die Migränemittel Cafergot® und Cafergot®-PB, das Venenmittel Rexiloven® sowie das Analgetikum/Antirheumatikum Fortalidon® N. In geänderter Zusammensetzung werden nunmehr als Nachfolgepräparate angeboten: Cafergot® N Kapseln und Suppositorien, Rexiloven® S Dragees sowie Fortalidon® S Film-dragees.

Außerdem stehen zum Jahresende 1989 weitere Präparate von Sandoz nicht mehr zur Verfügung: die Kardiaka Card-Hydrergin®, Nitro-Sandolanid® und Sandoskill® 0,25 mg/0,50 mg, die Magendarm-Mittel Gilazym® und Neutrillac®, das Psychopharmakon Inofal®, das Antibiotikum Spectacillin® 1000/2000 sowie das Antiemetikum Torcan® Suppositorien.

Die Wander Pharma GmbH, Nürnberg, Tochter der Sandoz AG, stellt folgende Präparate nicht mehr her: das Antiepileptikum Antisacer® comp. Dragees, das durchblutungsfördernde Mit-

tel Niconacid® forte Tabletten, das Ophthalmikum Novesine® 0,4 %ige Lösung, das Abmagerungsmittel Teronac® sowie das Rhinologikum Triaminic® Bitaps und Tropfen. Den Vertrieb des Ophthalmikums Glauco-Visken® (Wander) übernimmt ab 1990 die Pharma Stulln GmbH, 8470 Stulln/Nabburg, unter dem Präparate-Namen Glauco-Stulln®.

**Ratiopharm** – Folgende Präparate hat Ratiopharm, Ulm, neu im Generika-Programm: Das Antidepressivum Maprotilin HCl-ratiopharm® 25/50/75 jeweils mit 20, 50 oder 100 Filmtabletten; das Antibiotikum Cephalexin-ratiopharm® 500/1000 mit 10 oder 20 Tabletten sowie TS mit 120 ml; Husten- und Fiebertabletten-ratiopharm® (Paracetamol und Dextromethorphanhydrobromid) mit 20 oder 50 Tabletten sowie Husten- und Fieber-Saft-ratiopharm® (250 ml). Ampicillin-ratiopharm® (20 g Trockenpulver zur Herstellung von 60 ml Suspension) wurde umbenannt in Ampicillin-ratiopharm® 250 TS (60 ml).

**Contenton®** – SKD (Smith Kline Dauelsberg) bietet das Parkinsonmittel Contenton® (Wirkstoff Amantadinsulfat) nunmehr in Packungen zu 100 Tabletten an. Gleichzeitig wurden die neu in Blistern verpackten Tabletten vergrößert, damit Parkinson-Patienten sie besser handhaben können.

**Erweiterte Sonografie-Dokumentation** – Sanol, Tochter des Unternehmens Schwarz Pharma, Monheim, hat ihre „Sonografie-Dokumentation“ ergänzt: Neben den sonografischen Dias, die den spasmodischen Effekt von spasmogallo sanol® dokumentieren, enthält die didaktisch strukturierte Ringbuch-Sammlung mit Erläuterungen nun weitere Dias, die sonografisch diagnostizierte Krankheitsbilder vorstellen. Die „Sonografie-Dokumentation“ kann bei der Sanol GmbH, Referat spasmogallo sanol®, Mittelstraße 11-13, 4019 Monheim, angefordert werden.